



Anfrage in der **Fragestunde** an Frau Bürgermeisterin Elke Kahr, eingebracht in der Gemeinderatssitzung vom **4. Juli 2024** von Gemeinderat Günter Wagner

Bürgermeisterin
Elke Kahr
Rathaus
8011 Graz

Graz, am 4. Juli 2024

Betreff: Personal Politische Büros
Fragestunde

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin!

Unter dem Titel „Kommunales Plus“ wollte man evaluieren in welchen Bereichen die Stadt Graz Leistungen optimieren und somit Geld einsparen kann.

Seit der Vorstellung der Ergebnisse ist und allerdings bekannt, dass es sich größtenteils um ein Gebührenerhöhungs- und Belastungspaket für die Grazer Bevölkerung handelt.

Einer der Punkte, welche wirklich Einsparungspotenzial hat, ist die Neuordnung der Politischen Büros. Hier wurde das Personal in der laufenden Periode teilweise stark aufgestockt, wie das Negativbeispiel Büro Judith Schwentner zeigt.

Der Austausch mit den Vergleichsstädten Linz, Salzburg und Innsbruck hat gezeigt das in Graz eine überdurchschnittlich hohe Anzahl Mitarbeitern in politischen Büros tätig ist.

Trotzdem scheint man dieses Thema auf die lange Bank schieben zu wollen.

Da in dem Stück keine exakten Zahlen ersichtlich sind, geht an Sie, sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, nachstehende

Anfrage

gem. § 16a der GO des Gemeinderates
der Landeshauptstadt Graz:

Welche konkreten Unterschiede gibt es in der Mitarbeiteranzahl in den politischen Büros, nach dem Vergleich mit Linz, Salzburg und Innsbruck?